

II-4421 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2203/J

1986-07-03

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. Paulitsch, Deutschmann, Dkfm. Gorton,
Koppensteiner
und Kollegen
an den Bundesminister für Bauten und Technik
betreffend Klarstellung des Baubeginnes für den Plöckentunnel

Der Bau des Plöckentunnels ist ein schlechtes Beispiel dafür, wie die Bevölkerung durch Ankündigungen sozialistischer Landespolitiker einerseits und durch das sofortige Dementieren sozialistischer Bundesminister andererseits hingehalten wird.

In etwa halbjährlichen Abständen verkünden SPÖ-Landespolitiker immer wieder den unmittelbar bevorstehenden Baubeginn des Plöckentunnels. Mit dieser Ankündigung konfrontiert distanzieren sich die zuständigen sozialistischen Bundesminister von solchen Aussagen.

Die Kärntner ÖVP-Abgeordneten zum Nationalrat haben auf dieses SPÖ-Doppelspiel bereits am Anfang dieser Legislaturperiode in einer Anfrage im Herbst 1983 aufmerksam gemacht.

Auf die letzte Anfrage der Abgeordneten Dr. Paulitsch und Kollegen vom 12. November 1985 hat Bautenminister Dr. Übleis am 3. Jänner 1986 geantwortet, daß mit einem kurzfristigen Baubeginn nicht zu rechnen sei. In einem Bericht der Kärntner Tageszeitung vom 27. April 1986 wird Bundeskanzler Dr. Sino-watz zum Plöckentunnel zitiert: "Demnächst entscheidende Runde!"

- 2 -

In einem weiteren Bericht vom 11. Mai 1986 wird die Entscheidung von Bautenminister Übleis bis spätestens 3. Juli 1986 angekündigt.

In einer weiteren Anfrage der Abgeordneten Dr. Paulitsch, Deutschmann, Dkfm. Gorton, Koppensteiner und Kollegen im Zusammenhang des Staatsvertrages zwischen dem Bund und dem Land Kärnten hat Bundeskanzler Dr. Sinowatz am 14. April 1986 neuerlich hinhaltend geantwortet; wieder ein Beispiel für Ankündigungen in Kärnten, Rückzieher in Wien, ein Doppelspiel zwischen Kärntner und Wiener SPÖ zu Lasten der Bürger.

Da nun eine neue Bundesregierung im Amt ist, und die Kärntner Bevölkerung endlich Klarheit über die tatsächliche Situation haben will, stellen die unterzeichneten Abgeordneten an den Bundesminister für Bauten und Technik folgende

A n f r a g e :

- 1.) Wann wird der Staatsvertrag zwischen Österreich und Italien über den Bau des Plöckentunnels abgeschlossen?
- 2.) Wann wird mit dem Baubeginn begonnen?
- 3.) Wann erfolgt die Verkehrsfreigabe?